

## Unerwartete Chancen

# Ein neuer Job als Türöffner



Hansjörg und Margrit Sprenger

Quelle: [www.vision-schweiz.ch](http://www.vision-schweiz.ch)

Wer bekommt mit 63 noch ein neues Job-Angebot und das ohne Bewerbung? Für FEG-Pfarrer Hansjörg Sprenger öffnete sich ganz unerwartet eine Tür – und er erlebt Gottes Wirken.

Vor genau einem Jahr wurde die Überbauung neben der FEG Ilanz mit 70 Wohnungen fertiggestellt. Wir luden übers Jahr verteilt zu vier Brunch-Gottesdiensten ein und konnten einige neue Nachbarn begrüßen. Aber es blieb bei einzelnen Kontakten.

## Neuer Teilzeit-Job

Der neue Liegenschaftsverwalter hatte ein Problem, weil sein Abwart den Job nicht mehr machen konnte. Er fragte mich, ob ich für ein paar Tage einspringen würde. Schlussendlich wurde daraus eine 30-Prozent-Anstellung. Ich kündigte die bisherige Abwartstelle und stieg in der neuen Überbauung ein. In einem Schreiben stellte ich mich als Hauswart und Pfarrer der FEG Ilanz vor. Dadurch bekam ich ganz natürlich Kontakt zu allen Mietparteien und sie konnten mich kennenlernen. Die Doppelrolle ist ein Geschenk, wenn mir Leute ihre Sorgen klagen. Mit einigen Leuten konnte ich auch beten. Es ist aber auch eine Herausforderung, wenn ich wegen etwas reklamieren muss. In beiden Fällen kann ich mich als Christ erweisen.

## Neues Mitglied in Gottes Familie

Eine der Nachbarinnen ist Elsa. Im letzten Sommer begann sie, die Gottesdienste und andere Anlässe zu besuchen und öffnete sich für den Glauben. Anfang dieses Jahres fragte Margrit konkret, ob sie den Bund mit Jesus festmachen wollte. Elsa bejahte das von Herzen und so erklärte ihr Margrit nochmals die wichtigsten Punkte des Evangeliums und leitete sie an, wie sie im Gebet ihre Sünden bekennen und Jesus als Herrn in ihr Leben einladen kann. Im nächsten Gottesdienst erzählte Elsa, wie sie das erlebte und was in ihrem Leben bereits anders geworden ist. Ihr begeisterter Bericht tat allen gut. Margrit schloss das Interview ab mit dem Satz: «Willkommen in Gottes Familie.»

Seither treffen sich die beiden jede Woche zum Bibelstudium und Gebet anhand eines Grundkurses. Elsa ist bereits Mitarbeiterin im Kindercafé. Wir hoffen, dass noch andere dem Beispiel folgen.

Dieser Artikel erschien zuerst [im Magazin FEG Schweiz](#)

Zum Thema:

[Florida und Christian Zimmermann: Offene Türen für verschlossene Herzen](#)

[Stefan Urfer: Der singende Pfarrer begeistert](#)

[Fresh Expressions: Pfarrer ohne Kirchen: Ordinierte Pioniere in England](#)

Datum: 01.05.2023

Autor: Hansjörg Sprenger

Quelle: Magazin FEG Schweiz

Tags